

Teilnehmer genießen Krippenfahrt

TUTTLINGEN (pm) - Die katholische Erwachsenenbildung Tuttlingen hat vergangenen Samstag eine ausgedehnte Krippenfahrt unternommen. Erstes Ziel war die Barockkrippe in der ehemaligen Klosterkirche St. Luzen/Hechingen.

Das nächste Ziel war das „Wegentaler Krippe“, heute bekannt durch das Gedicht des schwäbischen Mundartdichters Sebastian Blau, der eigentlich Josef Eberle hieß.

Die Krippenausstellung in der Rottenburger Zehntscheuer mit den wertvollen Barockkrippen aus Rottenburger Werkstätten war ein weiteres Ziel der Fahrt.

Zum Schluss brachte die aus vielen Fernsehbeiträgen bekannte Renninger Krippe die Besucher aus dem Kreis Tuttlingen zum Staunen. Eine ganze Kirche war als Krippe umgebaut. Da waren natürlich nicht nur Josef und Maria mit dem Jesuskind zu sehen, sondern unter dem Motto „Als Kind kam er zu uns auf die Welt“ wurden die Themen Umweltzerstörung und Umwelterhaltung aufgearbeitet.

VHS

Kochen mit dem Thermomix

Am Dienstag, 31. Januar, findet ein Kochabend mit dem Thermomix statt. Der Kurs unter Leitung von Uschi Rach findet von 18.45 bis 22 Uhr statt.

Nomadenskulturen

Am Montag, 23. Januar, leitet die Ethnologin Ulrike Bohnet ab 18 Uhr in der VHS-Geschäftsstelle, Schulstraße 6, Kursraum 3.01, ein Abendseminar „Untern runden Himmel: Nomadenskulturen in Zentralasien“.

Die griechische Mythologie

Am Montag, 23. Januar, findet ab 19 Uhr in der VHS-Kolleg, In Wöhrden 6, Kursraum 3.01, das Abendseminar „Das antike Griechenland: Olympia - Die griechische Mythologie“ statt.

Anmeldungen bei der vhs-Geschäftsstelle, Schulstraße 6, Telefon 07461 / 9691-0, Faxnummer 07461/9691-20 oder im Internet auf der Homepage www.vhs-tuttlingen.de

Neue Ideen reißen Zuschauer mit

Night of the Dance entpuppt sich als turbulenter Augenschmaus

Von Cornelia Addicks

TUTTLINGEN - Das abwechslungsreiche Tanzprogramm hat am Montagabend die Besucher der Stadthalle in seinen Bann gezogen. Der kräftige Applaus galt am Ende nicht nur den 20 internationalen Akteuren sondern auch den attraktiven Kostümen und der ausgefeilten Choreographie.

„Gigantisch!“, „einfach toll!“, „so eine Wahnsinns-Energie!“ lauteten nur einige der begeistertsten Kommentare. „Ich hätte denen locker noch eine Stunde zusehen können“, meinte eine Besucherin und eine andere wünschte sich „So sollte man tanzen können!“

Wahrhaft international ist die Tanztruppe: zwölf Nationalitäten, drei Kontinente! Dementsprechend breit gefächert ist auch das Programm: vom Tango Argentino bis zum Riveerdance, vom deftigen „Stomp“ bis zum grazilen „Schwanensee“.

Schon der Auftakt überraschte: Beim „Black Theater“ herrschte Schwarzlicht auf der Bühne, nur drei paar Steppschuhe waren zu sehen.



Faszinierendes gab es auf der Night of the Dance zu sehen.

FOTO: CORNELIA ADDICKS

Zum ersten Mal ging ein Tanzakrobaten-Paar mit auf Tournee: Der Argentinier Dante Moscarelli und die bezaubernde Danira Quintanar aus Venezuela ließen das Publikum staunen: Ein Schwanensee mit Tattoo statt Tutu, erotisch knisternder Tango, verblüffende Hebefiguren bei „Haunting“. Eine Kombination aus Kraft, Eleganz und Rhythmusgefühl wie sie nur selten zu erleben ist.

Der irische Steptanz war durch die Dublin Dance Factory unter der Leitung von Liam Caputo bestens vertreten: Die bekanntesten Szenen aus Riveerdance und Lord of the Dance wurden gezeigt.

Für Jubel sorgte der „Michael Jackson Mix“: besonders bei der Vampirszene war der Gruselfaktor hoch, als einige der verummten Tänzer dann auch noch in den Saal stürmten. Schlicht aber raffiniert dagegen „Schattenland“: reizvolle Körperperspektiven hinter einer groben Leinwand. Beim Finale wurden die einzelnen Tänzer dann namentlich vorgestellt.

Tübinger Stiftschor besucht Stadtkirche

TUTTLINGEN (pm) - Am kommenden Sonntag findet um 17 Uhr in der Stadtkirche das erste kirchenmusikalische Highlight dieses Jahres statt. Stiftsmusikdirektor Hans-Peter Braun hat mit seinem Chor im Wintersemester ein Programm mit Psalmvertonungen für Chor, Orgel und Instrumente aus fünf Jahrhunderten einstudiert.

Es enthält neben den drei biblischen Ursprachen, hebräisch, griechisch und lateinisch, die Sprachen deutsch, englisch, ungarisch, französisch, italienisch, spanisch und russisch. Es erklingen Werke von Salomone d' Rossi, Heinrich Schütz, Henry Purcell, Albert Becker, Kodaly, Rachmaninoff, Thomas Gabriel und Hans-Peter Braun. Alle Texte erscheinen im Programm für die Zuhörer in der Originalschrift, mit Lautumschrift und Übersetzung.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Johanniter schulen für Erste Hilfe

TUTTLINGEN (pm) - Die Johanniter veranstalten jeden Samstag von 9 bis 15.30 Uhr einen Erste-Hilfe-Kurs für den Führerschein. Das Ganze ist für alle Fahrschulklassen, außer C, CE, CI und D gedacht. Kursort ist die Fahrschule Koch, Gutenbergstraße 10, in Tuttlingen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Unter Telefon 07731 / 99830 gibt Ausbildungsleiter Erich Scheu Auskünfte.

Verein lädt zur Versammlung

TUTTLINGEN-MÖHRINGEN (pm) - Der Handharmonika-Club Möhringen lädt am Freitag, 20. Januar, um 19.30 Uhr ins Gasthaus „Löwen“ zu seiner Generalversammlung ein. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte des Vorsitzenden, der Schriftführerin, des Kassierers und der Dirigenten. Dazu gibt es Neuwahlen, Verschiedenes, Wünsche und Anträge.

KEB beginnt neue Kurse

TUTTLINGEN (pm) - Ab Montag, 30. Januar, beginnt bei der Erwachsenenbildung unter Telefonnummern 07461 / 965980-20 oder per E-Mail an info@keb-tuttlingen.de erforderlich.

Für alle Kurse ist eine Anmeldung bei der katholischen Erwachsenenbildung unter Telefonnummern 07461 / 965980-20 oder per E-Mail an info@keb-tuttlingen.de erforderlich.

Der Narrenverein Honberger startet durch

Jetzt stehen die Termine für die Saison - Die Fasnetsfreunde haben ein strammes Programm

TUTTLINGEN (ste) - Mit riesigen Schritten geht es beim Narrenverein Honberger auf die Höhepunkte der fünfjährigen Saison: Am Samstag, 28. Januar, um 18.45 Uhr wird das Kischtämmle am Honberg abgeholt und mit einem Fackelzug durch die Stadt zur IKG-Aula begleitet, wo ab 20.11 Uhr dann bei freiem Eintritt der Kischtämmle-Ball gefeiert wird. Eine der drei Veranstaltungen des Tuttlinger Narrenvereins, die mit dem Siegel „Fairfest“ zertifiziert ist. Die Honberger sind der erste Tuttlinger Verein, der mit diesem Siegel ausgezeichnet wurde (siehe Info-Kasten).

Der Kischtämmle-Ball soll in diesem Jahr etwas anders gestaltet werden, so Präsidentin Brigitte Wieder: Weniger Musikgruppen, diese wurden auf fünf beschränkt, dafür gibt es mehr Tänze und Häsvorstellungen von den teilnehmenden Vereinen. Zu diesen gehören unter anderem die Zünfte Seitingen-Oberflacht und Deilingen-Delkofen aus dem Narrenfreundschaftsring Schwarzwald-Baar-Heuberg, aber auch Gäste wie die NZ Feuerbrucher Rechtenhausen oder die Lombakabell Dettenhausen. Zum Tanz spielt die Band „Two 4 you“.

Am Schmotzigen Donnerstag treffen sich die Hemdglonker um

5.45 Uhr am Autobahnhof, um danach lärmend und klappernd durch die Stadt zu ziehen. Die vom Narrenverein Honberger organisierte und durchgeführte alkohol- und nikotinfreie Jugenddisco (Eintritt zwei Euro) findet von 10 bis 13.30 Uhr in der IKG-Aula statt. Dies ist ebenfalls eine Fairfest-zertifizierte Veranstaltung. Ein Flyer, der in den Schulen verteilt wird, gibt auf der Rückseite Tipps zur Sucht-Prävention. Die Rathausbefreiung ist „Schlag 12“ Uhr und die „SchmoDo-Party“ auf dem Marktplatz beginnt in diesem Jahr bereits schon um 17 Uhr, und um 19 Uhr wird hier dann auch der Narrenbaum aufgestellt.

1700 Hästräger rücken an

Der Fasnetssamstag startet um 9 Uhr mit einer Narrenmesse in der St. Gallus Kirche, zu der die gesamte Bevölkerung eingeladen ist. Die Duddler Musigg wird die Messe musikalisch umrahmen. Um 14 Uhr beginnt der 35. Tuttlinger Fasnetsumzug, an dem rund 60 Gruppen mit zirka 1700 Hästrägern teilnehmen. Die Umzugsplakette ist in diesem Jahr die Schnittrunde und die Show-Men-Band laden dann ab 20.11 Uhr zum Fasnetsball in die Stadthalle ein. Diese Veranstaltung ist ebenfalls mit dem Fair-

fest-Siegel ausgezeichnet. Der Eintritt beträgt im Vorverkauf 7,50 Euro, an der Abendkasse neun Euro. Abo-Karte-Besitzer erhalten jeweils eine Ermäßigung von einem Euro. Die Vereinsfasnet mit zahlreichen Beiträgen findet am Rosenmontag um 20.11 Uhr im Gemeindezentrum St. Josef statt. Närrische Gäste sind willkommen. Der Eintritt ist frei. Am Dienstag, 21. Februar, starten dann die Jüngsten um 14.30 Uhr von „Ihr

Platz“ zu einem Kinderumzug durch die Stadt bis zur Stadthalle, wo sie, bei freiem Eintritt, eine fröhliche Kinderfasnet feiern können. Der Narrenbaum auf dem Marktplatz wird um 18 Uhr gefällt und danach das Kischtämmle wieder zum Honberg begleitet und verabschiedet. Zum fröhlichen Kehraus ab 20 Uhr im Rittergarten sind nicht nur Vereinsmitglieder willkommen, sondern alle, die Lust und Laune haben.

Was ist die Fairfest-Zertifizierung?

Fairfest ist ein Projekt zur Neugestaltung der Festkultur und zur Alkoholprävention im Landkreis Tuttlingen. Die konzeptionelle Vorarbeit und Umsetzung liegt bei der Polizeidirektion Tuttlingen (Prävention), der Fachstelle Sucht und beim Landkreis Tuttlingen (kommunaler Suchtbeauftragter). Um das Gütesiegel Fairfest zu erhalten müssen die Veranstalter bestimmte Regeln einhalten, unter anderem: Das Hauptprogramm beginnt spätestens um 21 Uhr und endet spätestens um 1.30 Uhr. konsequente Einhaltung des Jugendschutzgesetzes

- Ausweiskontrollen am Eingang
• Betrunkene werden nicht eingelassen
• mitgebrachter Alkohol wird abgenommen
• kein Ausschank an Betrunkene
• in der Bar gibt es auch alkoholfreie Getränke
• keine Lockangebote für kostengünstigen oder freien Alkohol
• nüchternes und geschultes Ordnungspersonal (Security, Mitarbeiter des Vereins, Sanitäter, Feuerwehr) in und vor der Halle.
• Die genauen Bedingungen können unter www.fairfest-tuttlingen.de nachgelesen werden. (ste)

Service

Ärztliche Bereitschaft

Ärztlicher Notfalldienst für den gesamten Landkreis Tuttlingen: Telefon: 01805 / 19292-370 ab 19 Uhr.
Kreisklinik Tuttlingen: 07461 / 97 0
Augenärzte: Telefon 01805 / 19292-370
Zahnärzte: Telefon 01803 / 222 555 20
HNO-Ärzte: Telefon 01805 / 19292-370
Rettenungsdienst/Krankenentransport: Telefon 1 92 22 oder 1 12

Apotheken

(24-Stunden-Notfalldienst ab 8.30 Uhr): Hubertus-Apotheke, Bahnhofstraße 41,

Ausstellungen

Bauernmuseum Nendingen, Industriestraße 4, 10-12 Uhr, 13-17 Uhr
Städtische Galerie: „Uwe Schäfer - Die Pilzwiese“, Rathausstr. 7, 11 - 18 Uhr

Freizeit und Sport

Altenzentrum Bürgerheim: Cafeteria

14.30 - 17 Uhr
Bowling: Gaststätte Sommerau, Telefon 07461 / 37 69, täglich ab 17 Uhr
DRK-Gymnastik: Martinskirche, 9 - 10 Uhr
Elias-Schrenk-Haus: Cafeteria 14.30 - 17 Uhr
Ev. Jugendwerk: Jungschlar für Kinder (6-9 Jahre), 16.30-18 Uhr, Gemeindehaus Stadtkirche
Kath. öffentliche Bücherei, St. Josef, 16 - 18 Uhr
Schneeschuhverein: Seniorengymnastik, Schrotenschlunhallee, 15.45 Uhr
Stadtbibliothek: 10-12.30 Uhr und 14-18 Uhr
TSF - Walking mit XCO, Parkplatz Pizzeria Luigi, 17 Uhr
TSF Body-Move, Lurs-Sporthalle, 20.30 - 18 Uhr
TuWass Freizeit- und Thermalbad: Mühlenweg 6, 10-22 Uhr, Sauna 11-22 Uhr.

Hilfe und Beratung

Arbeiter-Samariter-Bund (Fahrdienste, Menuservice), Telefon 07461/ 96 36-0

www.asb-tut.de
Arbeiterwohlfahrt Tuttlingen (Essen auf Rädern, Beratungsdienst, Nachbarschaftshilfe), Telefon 07461 / 44 44-0
Ataxie-Selbsthilfegruppe, Telefon 07464 / 52 90 81 (Antje Graf)
Beratungsstelle für sprachaufällige Kinder, Telefon 07461 / 78 09 27
Blinden- und Sehbehindertenverband, Telefon 07425 / 95 23 99.
Caritas-Diakonie-Centrum, Bergstraße 14, Telefon 07461 / 969 71 70 (Tafel-laden, Mittagstisch)
Deutscher Mieterbund, Mieterberatung im Haus der Familie, Bergstraße 14, 17-18 Uhr, Telefon 07721 / 576 26
Fachstelle Pflege & Senioren, Beratungs- und Netzwerke, Gartenstraße 22, Telefon 07461 / 900 89 97
Fachstelle Sucht, Informationsgruppe, 19.30-21 Uhr, Bahnhofstraße 39, Telefon 07461 / 966 48-0
Familienentlastender Dienst - FED 2000, Telefon 07461 / 900 75 20
Frauenhaus, 07461/20 66
Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs, Telefon 07461/758 51

Haus- und Grundeigentümerverein,

Waaghausstraße 5, 18 - 20 Uhr
Hospizgruppe, Telefon 0173 / 816 01 60
Interdisziplinäre Frühförderstelle, Balingen Straße 23, Tel. 73550
Kinderschutzbund: Anlauf- und Beratungsstelle, Telefon 07461 / 141 15, 9 - 11.30 Uhr; Miniretref 8.30-11.50 Uhr, Spielnachmittag 16-18 Uhr.
Mieterverein Tuttlingen, Bahnhofstraße 35, Telefon 07461 / 774 54, Beratung: 9-12 Uhr
Parkinsongruppe, Margarete Machill, Telefon 07424 / 490
PHÖNIX-Anlaufstelle bei sexuellem Missbrauch, Telefon 07461 / 77 05 50
Psychologische Beratungsstelle, Bogenstraße 2, Telefon 07461 / 60 47, 9-12 Uhr und 14-17 Uhr.
St. Gallus Hilfe GmbH, Ambulant betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung, Telefon: 07461 / 760 14 91
Stiftung St. Franziskus heiligenbronn (Beratung - Altenhilfeangebote und Betreutes Wohnen zu Hause), Im Holderstöckle 3, Tel. 07461 / 96 63 87 77
Tierambulanz, Telefon 0160 / 518 77 15

Verbraucherzentrale, Weimarstraße 70,

Terminvereinbarung unter Telefon 01805 / 50 59 99 (Festnetz 0,14 Euro/Min., mobil höchstens 0,42Euro/min), 9 - 11 Uhr
Weisser Ring e. V. - Kriminalitätsofferhilfe, Telefon und Fax: 07429 / 91 66 80, Zentrum für Arbeitslose, Treffpunkt Bahnhofstraße 121, Telefon 07461 / 96 48 58-0

Kino

Rottweil Central-Theater: 0741/ 8100 „Taste the waste“(FSK o.A.), 19.30 Uhr.
Schwenningen Cinestart: 01805/ 118811 „Alvin und die Chipmunks 3: Chipbruch“(FSK o.A.), 14.10, 16.10 Uhr. „Blutbrüder“(FSK 12), 18.20, 20.30 Uhr. „Breaking Dawn - Bis(s) zum Ende der Nacht (Teil I)“(FSK 12), 14.30 Uhr. „Der Gestiefelte Kater“(FSK o.A.), 14.16.15 Uhr. „Der Gestiefelte Kater 3D“(FSK o.A.), 15. 17.30 Uhr. „In Time - Deine Zeit läuft ab“(FSK 12), 17.20 Uhr. „New Kids Nitro“(FSK 16), 18.15 Uhr. „Offroad“(FSK

12), 17.15, 19.40 Uhr. „Rubbeldiekatz“(FSK 12), 14.15, 20.10 Uhr. „Sherlock Holmes - Spiel im Schatten“(FSK 12), 20.15 Uhr. „Soul Surfer“(FSK 6), 14.50 Uhr. „The Descendants - Familie und andere Angelegenheiten“(FSK k.A.), 19.45 Uhr. „Ziemlich beste Freunde“(FSK 6), 14.30, 17.10, 19.45 Uhr.

Trossingen

City: 07425/ 6424 „Der Gott des Gemetzels“(FSK 12), 20 Uhr. „Up in the Air“(FSK o.A.), 20 Uhr.

Tuttlingen

Scala Kinopalast: 07461/ 9697010 „Alvin und die Chipmunks 3: Chipbruch“(FSK o.A.), 14 Uhr. „Blutbrüder“(FSK 12), 17 Uhr. „Der Gestiefelte Kater 3D“(FSK o.A.), 14.30 Uhr. „Mein Freund der Delfin“(FSK o.A.), 14 Uhr. „Offroad“(FSK 12), 16.45, 19.45 Uhr. „Rubbeldiekatz“(FSK 12), 14.15, 20.10 Uhr. „Sherlock Holmes - Spiel im Schatten“(FSK 12), 17.15, 20.15 Uhr. „Ziemlich beste Freunde“(FSK 6), 14, 17, 19.45 Uhr. (ALLE ANGBERE OHNE GEWÄHR)